

# SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL



[www.schlettau-im-erzgebirge.de](http://www.schlettau-im-erzgebirge.de)

**Amts- und Mitteilungsblatt** · Jahrgang 27 · Juli 2016 (Nummer 7/29.06.2016) · 0,33 Euro

## **Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schlettau und des Ortsteil Dörfel, verehrte Leser des Amts- und Mitteilungsblattes,**

nachdem der Monat Juni wettermäßig eher wechselhaft war, freuen wir uns nunmehr auf einen hoffentlich sonnigen Sommermonat Juli. Pünktlich zur bevorstehenden Badesaison wurden die Pflege- und Wartungsarbeiten in der Freizeit- und Erholungsanlage durch die Mitarbeiter des Bauhofes sowie engagierten Helfern des TSV 1864 Schlettau e. V., Abteilung Volleyball, ausgeführt.

Neu angelegt wurden barrierefreie Zuwegungen zum Badebereich und dem Sozialgebäude. Der Badebereich und der Volleyballplatz erhielten zudem neue Sandaufschüttungen. Erfreulich ist es, dass auch in diesem Jahr die Bewirtschaftung des Kiosk der Freizeitanlage wieder gesichert ist.

Allen Mitarbeitern und Helfern möchten wir hiermit unseren Dank für die geleistete Arbeit übermitteln!

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei der jungen Kirchgemeinde Hermannsdorf/Dörfel, welche im Juni eine Müllsammelaktion im Bereich des Radweges Schlettau-Hermannsdorf durchführten.

Vom 8. bis 10. Juli findet im Schlossareal die Großveranstaltung „Das Fest“ statt, welche durch Herrn Eric Dietrich als privater Veranstalter ausgerichtet wird. Wir wünschen Herrn Dietrich hierzu gutes Gelingen und möglichst viele Besucher.

Seit nunmehr 25 Jahren wird unser Amts- und Mitteilungsblatt von der Verlag + Druck LINUS WITTICH KG aus Herzberg erstellt. Das Verlagshaus begeht ebenfalls sein 25-jähriges Geschäftsjubiläum wozu wir recht herzlich gratulieren.

Blättert man in den „alten“ Mitteilungsblättern des Jahres 1991, so fällt auf, dass darin viele Anzeigen zu Geschäftseröffnungen enthalten sind. Freuen wir uns darüber, dass die meisten dieser Geschäfte auch heute noch bestehen und damit ebenfalls ihr 25-jähriges Geschäftsjubiläum begehen können.

Ich wünsche allen Lesern einen sonnigen Monat Juli.

*Conny Göckeritz  
Bürgermeister*



## Amtliche Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Schlettau

Schlettau, den 06.06.2016

### **Bekanntmachung**

#### **der Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Feld- und Waldwege**

Genauere Bezeichnung

der Straße:

Wanderweg Dörfel

Stadt/Gemeinde:

Stadt Schlettau, OT Dörfel

Landkreis:

Erzgebirgskreis

#### **I. Anlass**

Widmung (§ 6 SächsStrG), Verfügung vom 14.01.2016

#### **II. Inhalt der Eintragung**

Neuanlegung Bestandsblatt 21, Karteblatt 38 in der Einteilung der öffentlichen Feld- und Waldwege mit folgender Eintragung:

1. Wanderweg Dörfel

2. Fl.-Nr. 19217

3. S 267

4. Gemarkungsgrenze Länge: 0,590 km

Träger der Straßenbaulast: Stadt Schlettau

Widmungsbeschränkungen: nur für land- und forstwirtschaftlichen Verkehr

#### **III. Hinweis**

Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt **in der Zeit vom 01.07.2016 bis zum 31.07.2016** in der Stadtverwaltung Schlettau, Sekretariat, 1. Obergeschoss, Markt 1, 09487 Schlettau während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Schlettau, Markt 1, 09487 Schlettau, einzulegen.

Schlettau, den 06.06.2016




Göckeritz  
Bürgermeister

### **Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 31. März 2016**

#### **Beschluss-Nr.: 31/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 28. Januar 2016.

#### **Beschluss-Nr.: 32/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 25. Februar 2016.

#### **Beschluss-Nr.: 33/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau ermächtigt die Verwaltung unter Hinzuziehung eines Juristen einen Entwurf eines Erbbauvertrages mit Herrn Stephan Knorr, Böhmisches Dorfstraße 24 in 09487 Schlettau zur Erschaffung einer Einrichtung „Altenhilfe“ auszuarbeiten und nach Fertigstellung dem Stadtrat der Stadt Schlettau vorzustellen.

#### **Beschluss-Nr.: 34/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Einsatz einer Großkehrmaschine gemäß Angebot-Nr. 20160420 der Städtereinigung Annaberger GmbH vom 17.03.2016 für eine Einsatzzeit von max. 16 Stunden. Des Weiteren wird die Entsorgung des Kehrgutes mittels Containertransport beauftragt für ca. 20 Tonnen. Die Maßnahme ist entsprechend der Dringlichkeit nicht aufschiebbar, da die Frühjahrreinigung auf Straßen, Wegen und Plätzen möglichst baldigst erfolgen muss.

#### **Beschluss-Nr.: 35/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Vergabe für den Einbau von Probeentnahmeventilen für die Legionellenüberprüfung in den Einrichtungen Grundschule und Turnhalle Lindenhof mit einer Gesamtsumme von 525,96 € an die Firma Jörg Weißbach, Annaberger 199 c, 09474 Crottendorf und die Einrichtungen Gemeindezentrum Dörfel und Ratskeller Schlettau mit einer Gesamtsumme von 268,18 € an die Firma, Bad-Heizung-Dach GmbH, Bahnhofstraße 9 in 09465 Sehmatal-Sehma zu vergeben.

#### **Beschluss-Nr.: 36/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für den Austausch von 1 Fenster und 1 Balkontür in der Schlossgärtnerei in Schlettau dem wirtschaftlichsten Bieter der Firma Stüdemann aus Raschau-Markersbach zum Bruttopreis von 1.160,25 € zu erteilen.

#### **Beschluss-Nr.: 37/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Beauftragung der Bauer Tiefbauplanung GmbH gemäß Angebot vom 09.07.2014 in Höhe von 5.800,00 € zur Erbringung von Leistungen zur Objektplanung und Bauleitung für die Maßnahme zur Hochwasserschadensbeseitigung an der Alten Buchholzer Straße in Schlettau.

#### **Beschluss-Nr.: 38/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Beauftragung der Bauer Tiefbauplanung GmbH gemäß Angebot vom 27.06.2014 in Höhe von 4.900,00 € zur Erbringung von Leistungen zur Objektplanung und Bauleitung für die Maßnahme zur Hochwasserschadensbeseitigung am Frohnauer Weg in Schlettau.

### **Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung am 26. Mai 2016**

#### **Beschluss-Nr.: 42/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 31. März 2016.

#### **Beschluss-Nr.: 43/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Vergabe der Hausnummer Buchholzer Straße 35 B an Herrn Andre Löhnert für das neu errichtete Einfamilienhaus auf dem Flurstück Nr. 1120/4 und 1120/5 der Gemarkung Schlettau.

#### **Beschluss-Nr.: 44/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Vergabe der Hausnummer Dorfstraße 6B an Herrn Christoph Zimmermann für das neu errichtete Einfamilienhaus auf dem Flurstück Nr. 148/12 der Gemarkung Dörfel.

#### **Beschluss-Nr.: 45/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Bauleistungen zur Hochwasserschadensbeseitigung für die Maßnahmen Id.-nr. 1759 Frohnauer Weg und Id.-nr. 1815 Alte Buchholzer Straße in Schlettau dem wirtschaftlichsten Bieter der Firma Faber Bau GmbH aus Drehbach OT Venusberg zum Bruttopreis von 203.279,85 € zu erteilen.

#### **Beschluss-Nr.: 46/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Bauantrag von Herrn Bernd Walther zum Abriss von zwei alten baufälligen Garagen und dafür Aufbau von zwei Doppel-Carports auf dem Grundstück Tal-

straße 23 in Dörfel vom 18. April 2016 (Posteingang) zur Kenntnis. Zum vorliegenden Bauantrag für das Flurstück Nr. 182/8 der Gemarkung Dörfel wird positiv gemeindlich Stellung genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies an das Landratsamt Erzgebirgskreis, Abteilung 3, Referat Bauaufsicht, weiterzuleiten.

#### **Beschluss-Nr.: 47/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Baumeisterarbeiten zur Erneuerung des Fußbodenaufbaues in der Erdgeschosswohnung in der Schlossgärtnerei 1 in Schlettau dem wirtschaftlichsten Bieter der Firma Baugeschäft Michael Viehweger e. Kfm. aus Elterlein zum Bruttopreis von 2.930,96 € zu erteilen.

#### **Beschluss-Nr.: 48/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Bodenbelagsarbeiten zur Erneuerung des Fußbodenaufbaues in der Erdgeschosswohnung in der Schlossgärtnerei 1 in Schlettau an die Firma Malermeister Lutz Powilleit aus Dörfel zum Bruttopreis von 927,91 € zu erteilen.

#### **Beschluss-Nr.: 49/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Bauleistungen zur Einrichtung des Raumes der Meldestelle im Rathaus Schlettau dem wirtschaftlichsten Bieter der Firma ATB Hildebrandt & Beck GbR aus Annaberg-Buchholz zum Bruttopreis von 1.319,34 € zu erteilen.

#### **Beschluss-Nr.: 50/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Zuschlag für die Malerarbeiten zur Einrichtung des Raumes der Meldestelle im Rathaus Schlettau dem wirtschaftlichsten Bieter der Firma Malermeister Lutz Powilleit aus Schlettau / OT Dörfel zum Bruttopreis von 761,66 € zu erteilen.

#### **Beschluss-Nr.: 51/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau legt die Wesentlichkeits- und Erheblichkeitsgrenze für die Haushaltsplanung, -durchführung und Jahresrechnungslegung der Stadt Schlettau für das Haushaltsjahr 2016 auf 50.000 € fest.

#### **Beschluss-Nr.: 52/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt gemäß §§ 74 und 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch Artikel 6 ÄndG vom 2. April 2014, die ortsübliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung der Stadt Schlettau (Landkreis Erzgebirgskreis) für das Haushaltsjahr 2016 in der Fassung der Beschlussvorlage Nr. 41/2016.

#### **Beschluss-Nr.: 53/2016**

Der Stadtrat der Stadt Schlettau schließt sich der Empfehlung des Kulturausschusses der Stadt Schlettau vom 26. April 2016 an. Der Weihnachtsmarkt 2016 in der Stadt Schlettau wird wie im Jahr 2015 im Schlossareal durchgeführt.

## Informationen aus dem Rathaus

### **Straßensperrung Frohnauer Weg**



Am Frohnauer Weg und an der Alten Buchholzer Straße in Schlettau werden in den Monaten Juli und August dieses Jahres die Hochwasserschäden des Junihochwassers aus dem Jahr 2013 beseitigt. In den jeweiligen Baubereichen müssen die Straßen komplett gesperrt werden, sodass kein Durchgangsverkehr möglich ist. Die direkt betroffenen Grundstücksanlieger werden von dem ausführenden Baubetrieb über die Zugangsmöglichkeiten zu Ihren Grundstücken in Abhängigkeit des Baufortschrittes informiert.

## Wichtige Termine

### **Freiwillige Feuerwehr Schlettau**

**Dienstag, 05.07.2016, 18:00 Uhr H. Thiele**

Verhalten VKU mit eingeklemmter Person

**Dienstag, 19.07.2016, 18:00 Uhr M. Schreiber**

Dienstsport Aquajogging (Samstag)

### **Sirenenprobelauf**

Der Probelauf der Sirenen findet am 02.07.2016 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

## Schulnachrichten

### **Schulentlassungsfeier an der Christian-Lehmann-Oberschule**

Am Freitag, dem 17. Juni 2016 verabschiedeten wir unsere Schüler der Klasse 10 und die Hauptschüler der Klassen 9a/b im Ferienhotel Markersbach mit der Überreichung ihrer Abschlusszeugnisse. Alle 26 Schülerinnen und Schüler der Kl. 10 erreichten ihr Ziel, den Realschulabschluss.

3 von 16 Hauptschülern konnten aufgrund ihrer Leistungen, zusätzlich zu ihrem Abschluss, der qualifizierte Hauptschulabschluss anerkannt werden.

Wie jedes Jahr stand die spannende Frage im Raum, wer erhält das Christian-Lehmann-Legat?

Der Preis wurde in diesem Jahre zum 25. Mal an die Schülerin oder den Schüler mit dem besten Ergebnis verliehen. Diese Tradition, die auf den Namensträger unserer Schule Christian Lehmann zurückgeführt werden kann, wurde von einem Nachkommen des vor über 400 Jahren geborenen Pfarrers ins Leben gerufen.

Bisher erhielten 20 Mädchen und 5 Jungen (2015 erhielten 2 Schüler) die Auszeichnung, die mit einer Geldprämie und einem Erinnerungsteller verbunden ist.

In diesem Schuljahr erreichte **Stefanie Mann aus Scheibenberg** das Legat. Natürlich war die Freude groß, da es für sie eine echte Überraschung war. Also blieb der Preis wieder einmal in Scheibenberg. Auch Stefanie erhielt eine Geldprämie und erstmals einen Erinnerungstaler.

Die feierliche Übergabe wurde umrahmt von unserem Chor unter Leitung von Frau Kleine, der Schulband unter Leitung von Herrn Marinov, dem Schüler Jakob Rutloff am Keyboard, Pascal Pospischil (ehemaliger Schüler) an der E-Gitarre sowie der 19-jährigen Sängerin Elenore Briem aus Thalheim.

Allen Beteiligten herzlichen Dank!

Für den weiteren Lebensweg wünschen wir unseren Schulabgängern alles Gute, beste Gesundheit sowie viel Erfolg im zukünftigen beruflichen und privaten Leben.





## Unsere Christian-Lehmann-Oberschule ist stolz auf ihren Schüler der Klasse 9a

### **Jonathan Wolf aus Elterlein**

Jonathan erreichte eine großartige Leistung im diesjährigen Sächsischen Informatikwettbewerb, der bereits zum 20. Mal veranstaltet wurde. Von mehr als 6.500 beteiligten Schüler/innen erreichte Jonathan Wolf im Wettbewerbsteil der Oberschulen Problemlösen mit Anwendersystemen einen ausgezeichneten

#### **3. Platz.**

Am Sonnabend, dem 11. Juni 2016 fand die feierliche Siegerehrung der 30 besten Informatiker/innen in der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden statt. Gratuliert wurde unter anderem auch von der Sächsischen Staatsministerin für Kultus, Frau Brunhild Kurth, unter der die Schirmherrschaft des Wettbewerbs stand. Die Schulleiterin der Oberschule Scheibenberg, Frau Elke Richter sowie Jonathans Eltern und Geschwister waren ebenfalls zur Feier geladen.

Alle Schüler/innen, Lehrer/innen sowie die Schulleitung der Christian-Lehmann-Oberschule gratulieren und wünschen Jonathan für seine weitere schulische Laufbahn und für seine beruflichen Zukunftspläne alles Gute, viel Erfolg, Mut und gute Ideen!

## **Bereitschaftsdienste**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schlettau mit Ortsteil Dörfel**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist grundsätzlich nur unter der Notdienst-Leitstelle Annaberg Tel.: 03733 19222 zu erreichen.

Bereitschaftszeiten:

Mo./Di./Do.	19:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Mi.	13:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Freitag, 13:00 – Montag, 07:00 Uhr
Feiertage	07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

### **Urlaubsmeldung Arztpraxis Lucie Armbrecht**

**Die Arztpraxis  
Lucie Armbrecht  
R.-Breitscheid-Straße 3  
09487 Schlettau**

bleibt vom  
22.06.2016 bis 18.07.2016  
wegen Urlaub geschlossen.

**Vertretung: 22.06. - 12.07.2016**

**Praxis Dipl.-Med. H. und M. Oehme: Tel.-Nr.: 037344 8261**

An der Arztpraxis 56E  
09474 Crottendorf

**Vertretung: 06.07. - 18.07.2016**

**Dipl.-Med. Kerstin Weiser: Tel.-Nr.: 037344 8470**

Salzweg 208  
09474 Crottendorf

### **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Juli**

<b>Datum</b>	<b>Zahnarzt/Anschrift/Telefon</b>
02.07.2016, 08:00 - 11:00 Uhr	Dr. med. dent. Andreas Steinberger An der Arztpraxis 56F 09474 Crottendorf <b>Tel.: 037344 8262</b>
03.07.2016, 10:00 - 11:00 Uhr	Dr. med. dent. Andreas Steinberger An der Arztpraxis 56F 09474 Crottendorf <b>Tel.: 037344 8262</b>
09.07.2016, 08:00 - 11:00 Uhr	Dipl.-Stom. Evelin Hobrig Annaberger Str. 1 09419 Thum/OT Herold <b>Tel.: 037297 4423</b>
10.07.2016, 10:00 - 11:00 Uhr	Dipl.-Stom. Evelin Hobrig Annaberger Str. 1 09419 Thum/OT Herold <b>Tel.: 037297 4423</b>
16.07.2016, 08:00 - 11:00 Uhr	Dipl.-Stom. Beate Hetzel Siedlung 232 H 09477 Jöhstadt <b>Tel.: 037343 2694</b>
17.07.2016, 10:00 - 11:00 Uhr	Dipl.-Stom. Beate Hetzel Siedlung 232H 09477 Jöhstadt <b>Tel.: 037343 2694</b>
23.07.2016 08:00 - 11:00 Uhr	Karlsbader Straße 3, Frau Zahnärztin Ulrike Horwath Annaberg-Buchholz <b>Tel.: 03733 66046</b>

Besuchen Sie uns im Internet

**www.wittich.de**

- 24.07.2016  
10:00 - 11:00 Uhr  
Karlsbader Straße 3,  
Frau Zahnärztin Ulrike Horwath  
Annaberg-Buchholz  
**Tel.: 03733 66046**
- 30.07.2016  
08:00 - 11:00 Uhr  
Wolkensteiner Str. 27,  
Frau Dipl.-Stom. Birgit Schneider  
Annaberg-Buchholz  
**Tel.: 03733 44226**
- 31.07.2016  
10:00 - 11:00 Uhr  
Wolkensteiner Str. 27  
Frau Dipl.-Stom. Birgit Schneider  
Annaberg-Buchholz  
**Tel.: 03733 44226**

**Urlaubsmeldung**

Die **Zahnarztpraxis Dr. Brigitte Böhme** ist wegen Urlaub vom **23.07.2016 bis 14.08.2016** geschlossen.

Vertretung:  
DS Ch. Lorenz, R.-Breitscheid-Str. 22,  
Scheibenberg Tel.: 037349 8256

**Urlaubsmeldung**

Die **Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Anita Grummt** ist wegen Urlaub vom **18.07.2016 bis 01.08.2016** geschlossen.

Vertretung: 18.07. bis 22.07.2016  
Dr. B. Böhme, Markt 24, Schlettau Tel.-Nr.: 65088

Vertretung: 25.07.2016 bis 01.08.2016  
ZÄ S. Hirschnitz, An der Arztpraxis 56F,  
Crottendorf Tel.-Nr.: 037344 8262

**Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 27.06.2016 bis 31.07.2016**

**Gebiet Annaberg 27.06. - 03.07.2016**  
Frau DVM Gabriele Schnelle/Schlettau  
OT Dörfel  
Tel.: (03733) 26837 oder  
0171 2336710

**Kleintierpraxis**  
Herr TA Denny Beck/Gelenau  
Tel.: 0173 9173384

**04.07. - 10.07.2016**  
Herr TA Lindner/Thum  
OT Herold, Großtierpraxis  
Tel. (037297) 476312 oder  
0162 379 4419

Frau TÄ Susann Zieboll/  
Ehrenfriedersdorf  
**Kleintierpraxis**  
Tel. (037341) 574380

**11.07 - 17.07.2016**  
Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/  
Gelenau  
Tel. (037297) 765649 oder  
0174 316 0020

**18.07. - 24.07.2016**  
Herr TA Alexander Armbrecht/  
Schlettau  
Tel. 0162 3280467

**25.07. - 31.07.2016**  
Herr TA Denny Beck/Gelenau  
**Großtierpraxis**  
Tel. 0173 9173384  
Herr TA Stanley Geisler/  
Annaberg- Buchholz  
Kleintierpraxis  
Tel. 01 60 9 246798

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

gez. Dr. Fricke  
Stellv. Amtstierarzt

**Landkreis Annaberg – Tierärzte/Fleischbeschaubezirke**

- |  |  |
|--|--|
| Dr. Weigelt; Reinhold<br>Nelkenweg 38<br>09456 Annaberg-Buchholz<br>Tel.: 03733 66880<br>oder 0171 7708562 | Crottendorf, Schlettau, Dörfel,<br>Walthersdorf, Sehma, Cranzahl,<br>Neudorf, Scheibenberg, Ober-<br>scheibe,<br>Tannenberg, Annaberg-B., Wiesa,<br>Frohnau, Kleinrückerswalde<br>TA Armbrecht |
|--|--|

**Wir gratulieren**

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**

**Unseren Geburtstagskindern im Juli 2016 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und sowie Gottes Segen.**

- |        |                       |                |
|--------|-----------------------|----------------|
| 08.07. | Frau Christa Blume    | 80. Geburtstag |
| 17.07. | Frau Judith Neuhaus   | 80. Geburtstag |
| 24.07. | Frau Christine Müller | 80. Geburtstag |
| 26.07. | Frau Elke Gläser      | 75. Geburtstag |
| 26.07. | Herr Rüdiger Schubert | 75. Geburtstag |
| 31.07. | Frau Margit Wagner    | 70. Geburtstag |

**Goldene Hochzeit**

Es feiern Wolfgang und Magdalena Spitzner am 30.07. ihren 50. Hochzeitstag



**Amts- und Mitteilungsblatt**  
**Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel**  
Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau u mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

**IMPRESSUM**

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Das Mitteilungsblatt ist im Abonnement und im Einzelverkauf zum Preis von 0,33 Euro/Exemplar bei der Stadtverwaltung erhältlich.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Verkaufspreis zzgl. Portokostenanteil durch die Stadtverwaltung.
- Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Veranstaltungskalender

### Stadt Schlettau Veranstaltungen im Juli

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
01.07. - 28.08.2016		Ausstellung „Alte Spiele und altes Spielzeug“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
02./03.07.		Fahrtage der Erzgebirgischen Aussichtsbahn „Mit Türmer und Nachtwächter auf Tour, Bahnhof geöffnet,	Eisenbahnverein Bahnhof Schlettau e. V., Herr Jochen Meyer, Tel.: 03733 680711
06.07.2016	10:00 Uhr	Ferienprogramm „Einmal Ritter sein“	Förderverein Schloss Schlettau e. V.
07.07.2016	21:30 Uhr	5. Falternacht“	Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
10.07.2016	13:00 Uhr	Kinderschlossführung im Kostüm mit Spiele u. Rätsel	
08.07. - 10.07.2016		Das Fest im Schlosspark	Bowl & Beauty



++ 38. REITTURNIER ++ 38. REITTURNIER ++

# REITTURNIER Wiesa 30.7. - 31.7.

**Sonnabend, 30.7.      Dressur- und Springprüfungen**

**Sonntag, 31.7.      Dressur- und Springprüfungen  
ab 12.00 Uhr Hauptveranstaltung**

\* Markttreiben \* Springburg \* Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist gesorgt \*

### Tag der offenen Tür am Silberbergwerk Rosenbusch



Rekonstruierter Fluterkasten im Aufschlagwasserstolln

Anlässlich der Rassekaninchenausstellung in Waltherdorf am Sportplatz, öffnet die Arbeitsgruppe Altbergbauforschung und Altbergbauerhaltung am 30. und 31. Juli, ab 13.00 Uhr, die zugänglichen altbergbaulichen Bereiche der Rosenbuschzeche. Die urkundlich bereits ab 1550 bis 1838 belegte Silbererzgrube hat eine bewegte Vergangenheit und ist für uns heute ein einmaliges und bedeutendes Bergbaurelik der Silbergrube in Waltherdorf. Durch unsere Forschungs- und Erhaltungsaktivitäten können wir die Gesamtheit des damaligen Bergwerkes rekonstruieren und dokumentieren. Für interessierte Besucher sind Einblicke und Informationen vor Ort gegeben. Eine Befahrung im Zugangsbereiches Oberer Rosenbuschstolln und Aufschlagwasserstolln sind möglich. Ebenso sind der rekonstruierte Fluterkasten und der Tagbruch an der Radkammer sehr aufschlussreich. Wir freuen uns über jeden Besucher. Danke! Die Arbeitsgruppe Altbergbauforschung und Altbergbauerhaltung.

Siegbert Schwind

Die nächste Ausgabe  
erscheint am

**Mittwoch, dem 27. Juli 2016**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist

**Freitag, der 15. Juli 2016**

www.wittich.de



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

**Fragen zur Werbung?      (01 71) 4 14 40 49**

Ihr Medienberater  
**Marcel Jessulat**      Fax: (0 35 35) 48 92 45  
berät Sie gern.      marcel.jessulat@wittich-herzberg.de



## Vereine und Verbände

### **Erzgebirgszweigverein Schlettau**

Liebe Heimatfreunde!

Ihr seid alle recht herzlich eingeladen zum

#### **Grillabend**

am Mittwoch, dem 27. Juli 2016 im schönen Garten bei unserem Heimatfreund Günter Bonitz. Um den hoffentlich lauen Sommerabend recht genießen zu können, beginnen wir bereits 18:00 Uhr. Beachtet dies bitte!

Es grüßt euch mit „Glück auf!“

*Der Vorstand*

### **Die Freiwillige Feuerwehr Schlettau informiert**

Liebe Leserinnen und Leser des Mitteilungsblattes, was längst schon zur guten Tradition geworden ist, bleibt trotzdem Jahr für Jahr immer wieder ein Highlight, welches große Beliebtheit bei Besuchern aus nah und fern erfährt. Vom 20.05. bis 21.05.2016 feierten wir diesmal schon das 14. Schlettauer Feuerwehrfest.

So herrschte am Freitag bereits feierliche Partystimmung im Festzelt, wo die Diskothek „Crazy Beats“ die Stimmung mit toller Musik für Jung und Alt anheizte. Ein besonderes Highlight war sicher wieder der Auftritt der Tanzgruppe „Double Feet Six“.

Am Samstag folgte dann die offizielle Eröffnung des „Tags der offenen Tür“ mit dem Fassbieranstich durch unseren Bürgermeister Conny Göckeritz. Diese Gelegenheit nutzten wir gleich, um sechs neue Kameradinnen und Kameraden in unsere Jugendfeuerwehr aufzunehmen.



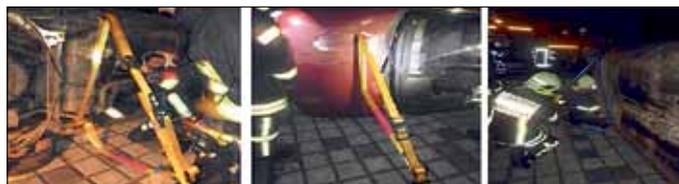
Am Abend folgte dann noch ein großes Public-Viewing im Schulungsraum, da an diesem Tag das DFB Pokalfinale stattfand. Anschließend gab es Unterhaltung mit den Erbschleichern im Festzelt. Insgesamt kann man von einem rundum gelungenen Wochenende sprechen, wobei wir uns auf diesem Wege bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen bedanken wollen und natürlich darauf hoffen, sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsorinnen und Sponsoren die uns insbesondere bei der Jugendfeuerwehrtombola, aber auch bei der Ausrichtung des Festes unterstützt haben. Erwähnenswert und erfreulich ist für unsere Wehr auch, dass wir seit dem Frühjahr eine lang ersehnte technische Verbesserung zu verzeichnen haben. So konnte ein neues Stabilisierungssystem „Stab-Fast“ der Firma Weber-Hydraulik in Betrieb genommen werden, womit wir nun bei Verkehrsunfällen oder anderen Schadenslagen noch besser arbeiten können. Ein „Stab-Fast“-System ist ein Absicherungssystem um verunfallte PKW-Fahrzeuge in Seiten oder Dach-Lage abzusichern. Außerdem kann das System auch bei LKW und LKW-Kabinen eingesetzt werden. Das Prinzip dieses System ist einfach. Durch fixieren eines Spanngurtes am verunglückten Fahrzeug und anschließendem spannen, entsteht ein „Lastendreieck“, welches das Fahrzeug so stabilisiert. Wir freuen uns, dass wir unsere Ausrüstung durch das „Stab-Fast-System“ ergänzen konnten. Ein Dank gilt hierbei allen Stadträten, die trotz schwieriger Haushaltslage diese Anschaffungen möglich gemacht haben.



Insgesamt befinden sich derzeit 4 weibliche sowie 13 männliche Mitglieder in unserer Jugendfeuerwehr. Wir sind alle sehr stolz so eine tolle Truppe zu haben, was sicher auch das Ergebnis unserer intensiven Nachwuchsarbeit ist, welche wir betreiben.

Der Höhepunkt des Festes war sicherlich wieder das Feuerwehrawettziehen, welches wir nun schon zum 9. Mal ausrichteten. Dabei konnten wir dieses Mal mit 11 Mannschaften an den Start gehen. Besonders zu erwähnen ist, dass nach einigen Jahren Pause an dem Wettbewerb mit den „Schlaadner Mäd“ mal wieder ein weibliches Team teilnahm.

Bei den Männern holten sich die Vorjahressieger von der Feuerwehr Walthersdorf in eindrucksvoller Art und Weise den Sieg, wobei man sicher noch erwähnen sollte, dass das Frauenteam immerhin drei Männermannschaften in der Gesamtwertung hinter sich lassen konnte. Bei allen Teilnehmermannschaften war zwar deutlich der Siegeswille zu spüren, dennoch stand am Ende der Spaß und die Freude bei allen im Vordergrund.



Mit kameradschaftlichen Grüßen

*eure Feuerwehr Schlettau*

**ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen  
ONLINE : <https://anzeigen.wittich.de>**

## **Anhörung zur 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes – Vertragsverlängerung mit der Erzgebirgsbahn bis ins Jahr 2021**

### **Anhörung zur 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes – Vertragsverlängerung mit der Erzgebirgsbahn bis ins Jahr 2021**

Noch nie haben sich so viele Bürger, Vereine und Kommunen aktiv in die Anhörung zum Nahverkehrsplan des Verkehrsverbunds Mittelsachsen eingebracht. Wie auch in den Nachbarkommunen hat auch die Stadt Schlettau eine dementsprechende Stellungnahme abgegeben. Ebenfalls der Eisenbahnverein Bahnhof Schlettau e.V., welcher nicht nur eine Stellungnahme abgegeben hat, sondern auch 400 Unterschriften gesammelt hat. In der Stadtverwaltung Schlettau wurden 150 Unterschriften von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Schlettau abgegeben. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern, welche mitgewirkt haben die 3. Änderung zum Nahverkehrsplan kritisch zu beobachten und für die Fortführung und Erhaltung einer modernen Eisenbahn im Erzgebirge ihr Votum abgegeben haben.

Vielmehr freut man sich im Erzgebirge, dass der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) doch eingelenkt hat und den Vertrag mit der Erzgebirgsbahn (EGB) bis ins Jahr 2021 verlängern möchte. Somit ist nicht nur der Erhalt des Streckennetzes im Erzgebirge, sondern auch die Bestellung der Erzgebirgsbahn zum Befahren dieser Strecken, zumindest bis 2021, gesichert.

Die Erzgebirgsbahn zeichnet sich seit ihrem Bestehen sowohl durch hohe Zuverlässigkeit und Kompetenz als auch durch qualitativ gute Leistungen aus. Verweisen möchten wir z.B. auf die Radfahrer- und Behindertenfreundlichkeit sowie die Zusatzleistung, welche das Bahnunternehmen erbringt. Hierbei ist vor allem an die Erzgebirgische Aussichtsbahn zu denken sowie die saisonale Streckenbedienung von Cranzahl nach Weipert. Am sichersten erhalten die Bürger die moderne Eisenbahn im Erzgebirge in dem sie diese intensiver nutzen als bisher.

Hierzu hat der VMS und TVE den öffentlichen Personennahverkehr attraktive Tarifangebote, in Form von Tageskarten oder auch für Gruppen bis 5 Personen, bereit. Auch mit der ErzgebirgsCard kann man günstig Zug fahren. Wir bitten Sie liebe Leserinnen und Leser vom Fahrtangebot der Erzgebirgsbahn bzw. auch vom Sonderzugverkehr teilzunehmen, sei es durch eine Fahrt mit der Erzgebirgischen Aussichtsbahn von Annaberg-Buchholz nach Schwarzenberg oder zurück, welches auch immer für einen Familienausflug oder eben Besuch eine Freude bereitet. Somit besteht die Gelegenheit wieder am Fahrtwochenende 28. und 29. Mai oder am 2. und 3. Juli oder den darauffolgenden 3 Fahrtwochenenden in diesem Sommer. Bereits jetzt sollten Sie sich den 3. Dezember zur Advents- und Lichterfahrt ab Schlettau vormerken bzw. 28. Dezember zur Lichtfahrt zum Jahresausklang. Auch hier können Sie Ihrer Familie oder Ihren Besuch etwas Besonderes bieten.

Ganz besonders laden wir Sie ein die Veranstaltungen zum 150jährigen Streckenjubiläum der Eisenbahnstrecke Chemnitz – Annaberg in diesem Sommer zu besuchen. Hierzu haben wir für Sie nachstehend den Veranstaltungskalender. Ein Höhepunkt ist hierbei am 2. und Juli das Eisenbahnfest in Cranzahl.

Des Weiteren möchten wir Ihnen empfehlen den Saisonverkehr von Cranzahl über Weipert nach Chomutov und zurück zu nutzen. Die Fahrt von Cranzahl nach Weipert mit der Erzgebirgsbahn und von Weipert nach Chomutov mit der tschechischen Staatsbahn ist nicht nur eine schöne geruhliche Eisenbahnfahrt, bei welcher Sie die Erzgebirgskammlandschaft auch auf der böhmischen Seite hautnah erleben können, sondern es ist auch ein schöner Tagesausflug am Samstag oder Sonntag in Familie oder mit Freunden. So verkehrt diese Zugverbindung vom 01.05. bis 25.09.2016 jeweils jeweils samstags und sonntags.

**Streckenjubiläum**  
**„150 Jahre Eisenbahn Chemnitz - Annaberg“**



**Veranstaltungen im Jahr 2016**

<b>16. April</b>	<b>Modellbahnbörse im Modellbahnland Erzgebirge</b>
<b>29. Mai</b>	<b>Familienfest Haltepunkt Scharfenstein</b> Piraten-Abenteuer-Ausstellung auf Burg Scharfenstein, geführte Wanderungen, Kindereisenbahn, Sonderzug Schwarzenberg - Zwickau - Glauchau - Chemnitz - Scharfenstein
<b>17. Juni</b>	<b>Bahncafé Wolkenstein</b> Lichtbildervortrag mit kulinarischen Raffinessen und musikalischer Umrahmung
<b>18. Juni</b>	<b>Bahnhofsfest Wolkenstein</b> Führerstandsmitfahrten, Draisinefahrten, Feldbahn, Ausstellungen, Händlermeile, geführte Wanderungen, Stadtbesichtigungen, Sonderzug mit Udo Lindenberg Double und anschließend Konzert
<b>02. Juli</b>	<b>Eisenbahnfest Cranzahl</b> Eilzug Leipzig - Cranzahl, Sonderzug Chemnitz - Glauchau - Cranzahl, Zugverkehr Cranzahl - Vejprty, Dampfzüge der Fichtelbergbahn nach Kurort Oberwiesenthal, Schauvorführungen der Rollwagenverladung, Draisinefahrten, Händlermeile, "Modellbahn spielerisch"
<b>27./28. August</b>	<b>Schloss- und Schützenfest Zschopau</b> Familienfest am Bahnhof Zschopau (am 27. August) kleine Fahrzeugausstellung, Kindereisenbahn, Händlermeile
<b>27./28. August</b>	<b>Frohnauer Hammerfest in Annaberg-Buchholz</b> u.a. mit Ausstellung zur Streckengeschichte
<b>12. November</b>	<b>Modelleisenbahnausstellung Gleisdreieck Erzgebirge</b> Abschlussveranstaltung des Jubiläumjahres

Änderungen vorbehalten.  
Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bahn.de/erzgebirgsbahn](http://www.bahn.de/erzgebirgsbahn)

**16 Thermalbad Wiesenbad**

Lassen Sie den Alltag hinter sich und genießen Sie die angenehme Wärme des Thermalwassers im Gesundheitsbad »Therme Mirquiditi« oder die Ruhe im Kurpark. Über die vielfältige Anwendung von Heilkräutern können Sie sich im Thermal-Heilkräuter-Zentrum inspirieren lassen.

**Ausstieg: Hp Thermalbad Wiesenbad**  
(direkt am Haltepunkt)  
[www.wiesenbad.de](http://www.wiesenbad.de)

**15 Elisabethbad Karlovy Vary**

Gesundheit wird hier groß geschrieben. Bewundern Sie das historische Kurviertel Karlsbad mit prunkvollen Gebäuden der Jahrhundertwende und spüren Sie die Heilkräfte der zahlreichen mineralischen Thermalquellen.

**Umstieg in Tschechische Bahn**  
**Bf Johanngeorgenstadt**  
**Ausstieg: Bf Karlovy Vary**

**Elisabethbad, Karlovy Vary (Karlsbad)**



In Chomutov kann man die 3 Stunden des Aufenthalts nutzen um einen Stadtbummel durchzuführen bzw. Essen zu gehen oder museale Einrichtungen zu besuchen. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit im Bahnhof Chomutov auf dem nebenliegenden Gleis innerhalb weniger Minuten weiterzufahren in Richtung Jirkow. Hier ist die nächste Haltestelle Zoo Chomutov, wo Sie aussteigen können und mit Ihren Kindern oder Familienangehörigen einen Zoo-besuch über knapp 3 Stunden durchführen können. Dann fährt der Triebwagen wieder zurück zum Bahnhof Chomutov, wo Sie die Heimreise wieder über Weipert antreten können. Eine sehr schöne Fahrt, die wir jeden empfehlen können. Bitte machen Sie Gebrauch davon und fahren Sie mit diesem Saisonverkehr über diese interessante Eisenbahnstrecke von Annaberg-Buchholz oder Cranzahl nach Weipert nach Chomutov und zurück.

Fahrzeiten: Cranzahl Abfahrt 11:00 Uhr, Chomutov Ankunft 13:10 Uhr, Chomutov Abfahrt 16:09 Uhr, Cranzahl Ankunft 18:01 Uhr  
Wir freuen uns, Sie liebe Leserinnen und Leser, werte Gäste, Sie in diesem Sommer bei uns auf dem Bahnhof Schlettau oder anderswo mit der Eisenbahn im Erzgebirge begrüßen zu können.  
Mit freundlichen Grüßen

*Jochen Meyer, Vorsitzender Eisenbahnverein Bahnhof Schlettau e. V.*

## Neues vom Schloss

Neues vom Schloss

Die Häufung einiger Vorkommnisse machen diesen Artikel notwendig.

Wie bereits berichtet sind in den Zwischentagen 2015 die Figuren unserer Pyramide, die im Rittersaal steht, verschwunden. Es gibt viel Freunde des Schlosses Schlettau, aber auch eben solche besonderen „Freunde“. In letzter Zeit häufen sich derartige „Souveränbeschaffungen“.

Das hat unserem Spendenschweinchen im Wald – und Wildzentrum ein Ohr gekostet. Ein Türstopper und das Schild der Denkmalspflege, wozu man dies auch immer brauchen mag, sind verschwunden. Am allerschlimmsten trifft es aber unsere Pflanzen. Da wird nicht etwa nur ein Senkerchen weggemacht, nein, die ganze Pflanze wird mitgenommen. Von den sonstigen Dekoartikeln, die den Weg aus dem Schloss fanden, wollen wir gar nicht berichten. Wenn es uns nicht um die Besucher ginge, die einfach Freude am Schloss und dessen Ausgestaltung haben, könnten wir glatt die Lust verlieren. Vielleicht kann doch der eine oder andere Schlettauer Besucher seine Augen etwas mit offen halten. Denn es ist ja auch ihr Schloss.

Doch nun zu angenehmeren Dingen, nämlich einer kleinen Vorschau auf unser Programm. Da wäre zum ersten das Ferienprogramm für unsere Kinder gleich Anfang des Monats. Am 6. Juli darf jeder einmal Ritter sein. Es schließt sich am 7. Juli die Falternacht an und am 10. Juli findet stündlich eine Kinderschlossführung im Kostüm mit Spielen und Rätseln statt. Allerdings ist hier eine Voranmeldung erforderlich.

Weiter geht es mit dem Fest im Park, vom 8. - 10. Juli, dessen Veranstalter allerdings Bowl & Beauty sind.

Im August wird uns das Winterstein-Theater wieder mit einem Sondergastspiel erfreuen, Anmeldungen dafür nimmt das Theater entgegen.

Ein besonderer Hingucker wird bestimmt unsere neue Ausstellung Alte Spiele und altes Spielzeug sein. Sie beginnt am 6. Juli und ist bis Ende August zu sehen.

## Sonstige Mitteilungen

### Hallo, liebe Leser!

Kurt Tucholsky sagte einmal: „Manche Menschen lesen überhaupt keine Bücher, sondern kritisieren sie.“

Doch dazu gehören sie ja nicht. Das dies so bleibt hier gleich meine Empfehlungen.

Es ist Nacht in der Metropole Christchurch, Neuseeland. Caleb Cole verlässt sein Haus, steigt in den Wagen und fährt los. Er macht sich an die Arbeit - es gibt viel zu tun. Caleb fühlt sich gut, er ist frisch geduscht, kein Blut klebt mehr an seinem Körper. Nun ist es Zeit, das Werk zu vollenden. Es soll eine lange Nacht werden - mit vielen neuen Opfern. Caleb biegt in die Straße zum alten Schlachthaus. Hier wird er seine Gäste versammeln. Behutsam fasst er an sein Messer. Das Spiel beginnt ...

#### Paul Cleave, Das Haus des Todes

Von Neuseeland in die USA. Auch dort geschehen seltsame Dinge. Albuquerque, New Mexiko. Kaitlyn hat eine Freundin besucht und ist auf dem Weg nach Hause, als plötzlich auf ihren Wagen geschossen wird und zwei Kugeln sie tödlich am Kopf treffen.

Der tragische Verlust ihrer Tochter wird für Lois Duncan vollends untragbar, als die Polizei ihr sagt: „Sie werden die Tatsache akzeptieren müssen, dass Kaitlyn nur deshalb sterben musste, weil sie zur falschen Zeit am falschen Ort war.“

Doch an einen Zufall kann und will Lois nicht glauben. Sie und ihre Familie lassen nichts unversucht, um herauszufinden, wer Kaitlyn umgebracht hat und warum.

#### Lois Duncan, Wer hat meine Tochter umgebracht ?

Zurück nach Europa, nach Deutschland und zwar in das Berlin des Jahres 1783.

Julius Klingenthal kann es nicht glauben. Als er mit seinen sechs Puppen die Stadt betreten will, wird seine gesamte Barschaft widerrechtlich beschlagnahmt. In seiner Not wendet er sich an Friedrich den Großen höchstpersönlich, der sich gnädig zeigt und ihm hilft. Doch beim Verlassen des Schlosses bricht neues Unheil über ihn herein. Ein Sterbender taumelt ihm in die Arme und der Puppenkönig wird einmal mehr in die Aufklärungsbizarren Morde verwickelt.

#### Wolf Serno, Das Spiel des Puppenkönigs

Nun noch einige Empfehlungen für meine jüngeren Leser.

Seit einem Monat geht Lilli ihrer Freundin Rosanna nun schon mit diesem Hexentick auf die Nerven. Jetzt sollen Rosanna und ihr Kater Ramses in der Walburgisnacht auch noch einen Hexentanz mit ihr aufführen. Tatsächlich wird es ein Riesenspaß. Bis plötzlich eine echte Hexe bei Rosanna und Lilli auftaucht. Vielleicht kann sie ja zwei richtige kleine Hexen aus ihnen machen ?

#### Cornelia Funke, Zwei wilde kleine Hexen

Ganz aktuell das nächste Thema.

Fußballstar Müller kommt nach Wiinshagen! Die tolle Neuigkeit entpuppt sich als wahrer Albtraum, denn Müllers Sohn Daniel mischt die Coolen Kicker gründlich auf. Statt ungestört trainieren zu können, müssen sich die Kicker-Freunde gegen seine haltlosen Anschuldigungen zur Wehr setzen. Als wäre das nicht schon nervig genug, versucht Daniel auch noch ihnen ihre eigene Fußballwiese abzuluchsen.

#### Winkler & Winkler, Gefahr für Coole Kicker

Diese und noch viele andere tolle Bücher findet ihr in der Bücherei. Auf euren Besuch freut sich

Euer Bücherwurm, der ab 12. Juli wieder für euch da ist.

## Alles aus einer Hand! - LEISTUNGSSPEKTRUM

VOM ENTWURF ÜBER DEN DRUCK  
BIS ZUR VERTEILUNG

OFFICE-PRODUKTE

GRUSSKARTEN

FLYER  
EINLEGER

SCHREIBTISCHUNTERLAGEN  
& KALENDER

• BROSCHÜREN  
• PLAKATE

• ZEITSCHRIFTEN  
• POSTER

• U.V.M.



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG · An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster) · Tel. (0 35 35) 4 89 - 0 · www.wittich.de · info@wittich-herzberg.de



## Aus vergangenen Zeiten

### Bränden und Feuersnoth in Schlettaus Vergangenheit

In früheren Zeiten standen die Bewohner von Dörfern und Städten Brandereignissen meist hilflos gegenüber. Bevor sich in den Kommunen Feuerwehren bildeten, wurde nach verheerenden Bränden mit Feuerordnungen Aktionismus betrieben. In den Dörfern standen die Häuser, Ställe und Scheunen in der Regel ausreichend weit auseinander, um die Brandausbreitung zu verhindern. Trotzdem bedeutete ein Brand für die direkt Betroffenen oft das wirtschaftliche Ende.

Durch die räumliche Nähe breiteten sich Brände in den Städten sehr schnell aus und brachten meist den ganzen Ort in wirtschaftliche Schwierigkeiten. War das Feuer einmal ausgebrochen, war eine Alarmierung, Kommunikation und damit eine geordnete Brandbekämpfung fast unmöglich. Die Löschkräfte verfügten weder über eine Ausbildung, noch geeignete Ausrüstung. Entsprechend gering war der erzielbare Effekt. Die Brandbekämpfung wurde von Bürgern, den sogenannten Donnerwachen wahrgenommen. Zur Mitarbeit war jeder Bürger ab einem bestimmten Alter verpflichtet. Als Uniform wurden ein schwarzer Filzhut und Armbinden getragen. Die Leitung dieser Pflichtfeuerwehr hatte der jeweilige Bürgermeister inne. An Geräten waren neben Ledereimern, Einreißhaken u. ä. zwei Handdruckspritzen, die Landspritze und der Zubringer vorhanden.

Die Brandursachen waren vor allem in den damaligen Verhältnissen zu suchen. Die Beleuchtung und Heizung erfolgte mit offenem Feuer. In den Gebäuden, die hauptsächlich aus brennbaren Materialien erbaut worden sind, wurden zusätzlich große Mengen leicht entzündlicher Materialien gelagert, die für eine schnelle Brandausbreitung sorgten. Kriegerische Auseinandersetzungen und gezielte Brandstiftungen spielten ebenfalls eine große Rolle. Auch in der Schlettauer Historie ist von Bränden und ähnlichen Ereignissen zu lesen:

**1535** brannte die obere Seite des Städtchens bis an das obere Tor ab.

Am 12.11. **1659** bricht im Malzhaus des Schlettauer Bürgermeisters Jungmichel ein Feuer aus. Es verzehrte die ganze Stadt, bis auf das Schloss und 15 Häuser. Auch die Kirche und das Pfarrhaus sind betroffen. Bei einer Durchreise des sächsischen Kurfürsten Johann Georg II., von Annaberg nach Crottendorf, ließ **1661** der Schlettauer Pfarrer zwanzig Knaben mit freiem Oberkörper einen Kniefall machen, um auf die Not in Schlettau nach dem Stadtbrand aufmerksam zu machen.

Am 6. Juli **1570** schlug ein Blitz in die Schlettauer Scheunen ein und zündete diese an.

Die Schlettauer Ortschronik berichtet am 23.08. **1698** von einem schweren Gewitter: ein Blitz habe neben dem Reuterhaus eingeschlagen. Der Brand vernichtete die zum Schloss gehörenden Wirtschaftsgebäude und die dort lagernden Futtermittel.

Am 15. März **1700**, abends zwischen 21 und 22 Uhr, brach ein Feuer aus, das die Pfarre, 60 Häuser und 21 Scheunen vor dem Elterleiner Tor zerstörte. Die Kirche blieb damals verschont, weil die herbeigeilten Nachbarn den angebrannten Sims unter dem Schieferdach der Stadtkirche mit Schneebällen bewarfen.

Am 18. August **1708**, zündete mittags zwischen 2 und 3 Uhr ein Blitz den Kirchturm an, der bis auf die Grundmauern niederbrannte. Nach einer knappen Stunde lagen auch Pfarre, Schule und 95 Bürgerhäuser in Schutt und Asche.

Am 03.05. **1733** kam es nach einem Blitzschlag zu einem Stadtbrand in Schlettau. Rathaus und Brauhaus, sowie 36 Bürgerhäuser brennen nieder. Das Pfarramt kann gelöscht werden. Große Schäden entstehen vor allem im Bereich der Kirchgasse. Manche Brandstellen bleiben jahrelang wüst. Der Chronist Gehlofen berichtet von 66 betroffenen Häusern und der Chronist Zschocke ergänzt: im Strendlerschen Hause kam eine Weibsperson im Feuer um.

**1773** kam es zu einem weiteren Stadtbrand in Schlettau.

Am 7. Oktober **1844** brach beim Bäckermeister Julius Wilhelm Maneck am Markt 15 ein Feuer aus. Es konnte aber Dank der eifrigen Löschmannschaften schnell eingedämmt werden, da auch die Wehren der Nachbarorte angerückt waren.



Nach einem Bild des Mädchenlehrers und Organisten Schmiedgen und der dazugehörigen Umschrift rief die Einwohnerschaft nach Ausbruch des Brandes 1844 auch den Höchsten an: „Das Feuer tobt, es wollte Nacht uns werden, da sprach: steh' stille Feuer! Der Herr des Himmels und der Erden.“

Am 30.10. **1846** brannte das Lindnersche Vorwerk ab. Es war unter den Rubnergütern das Anwesen mit der größten Bedeutung. Es wurde von drei Besitzern bewirtschaftet. Am 25.11. **1849** brannte das neu errichtete Schuppengebäude erneut ab. Mehrere hundert Schock Flachs wurden ein Raub der Flammen.

Am 27. Dezember **1852** alle Gebäude nieder: Scheunen, Hospital, Schule und Kapelle. Der Wiederaufbau unter Leitung von Brandinspektor Cranz verändert das Gebiet völlig.

Am 3. August **1862** tritt die erste Feuerlöschordnung der Stadt Schlettau in Kraft.

**1864** wird mit der Gründung einer Freiwilligen Feuerwehr in Schlettau ein neues Kapitel in der Geschichte aufgeschlagen.

Liebe Leser, die Geschichte der Feuerwehr und ihr Wirkens im OT Dörfel verlief völlig unabhängig von der in Schlettau und verdient eine eigenständige Betrachtung. Sie wurde deshalb hier nicht berücksichtigt.

Ortschronist Ralf Graupner



Ortsteil  
Dörfel

### Freiwillige Feuerwehr Dörfel

**Freitag, 01.07.2016, 18:30 Uhr Hilarius R./Krumpholz T.**

Ausbildung an dezentralen Standort in Schönfeld

**Freitag, 22.07.2016, 18:30 Uhr Wagler G.**

Ausbildung an elektr. Geräten/Leinenverbindungen

### Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 02.07.2016 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

### Eiserne Hochzeit

Es feiern Henry und Irene Krumpholz  
am 7. Juli 2016 ihren 65. Hochzeitstag

### **Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**

Wir gratulieren Herrn Jürgen Kühn am 1. Juli 2016 zu seinem 70. Geburtstag und wünschen Gottes Segen, Gesundheit, Glück und Lebensfreude.

### **Nachruf**

Aus Anlass des plötzlichen Ablebens unseres langjährigen Vorstandsvorsitzenden der Jagdgenossenschaft Dörfel Herr Bernd Martin möchten wir seinen Angehörigen aufrichtige Anteilnahme versichern.

Wir, als Vorstand sowie im Namen der Mitglieder und Jagdgenossen, sprechen ein großes Dankeschön aus für seinen über 20 Jahre währenden Dienst für die Jagdgenossenschaft Dörfel als Jagdvorstandsvorsitzender. Wir werden gemeinsam verbrachte Abende zu den Versammlungen in guter Erinnerung behalten.

*Christoph Zimmermann  
im Namen der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dörfel*

Die Stadt Schlettau möchte den Angehörigen von Herrn Bernd Martin ebenfalls aufrichtige Anteilnahme versichern und für seine langjährige Tätigkeit als Vorstandsvorsitzenden der Jagdgenossenschaft Dörfel danken.

*Conny Göckeritz  
Bürgermeister  
im Namen der Stadtverwaltung und des  
Stadtrates der Stadt Schlettau*